



INVESTICE DO ROZVOJE VZDĚLÁVÁNÍ

Základní škola Habartov, Karla Čapka 119, okres Sokolov

Autor:	Bc. Martina Vaňková
Téma sady:	Německý jazyk pro 6. a 7. ročník
Název výstupu:	VY_32_INOVACE_NJ6+7_04_paměťové cvičení pohádka
Datum vytvoření:	8. prosince 2013
Číslo projektu:	CZ.1.07./1.4.00/21.3536

ANOTACE

Cílová skupina:	Žáci 6. + 7. ročníku (11-13 let)
Forma:	Procvičování paměti - pohádka
Pomůcky:	Tužka a papír
Metodický pokyn:	Žáci si procvičují paměť na částech textu z pohádky.

Paměťové cvičení

Pohádka – „ Hrnečku vař!

„Der süsse Brei“



Přečti si pozorně pohádku

Všimni si vyznačených minulých
časů

Pohádku rozdělíme na několik částí

Es **war** einmal ein Mädchen. Das Mädchen
lebte allein mit seiner Mutter. Sie **waren**
sehr arm und **hatten** nichts mehr zu essen.

Doplň správně slovesa v minulém čase

Es ... einmal ein Mädchen.

Das Mädchen allein mit seiner Mutter.

Sie sehr arm und nichts mehr zu essen.

Pokračujeme v textu

Da **ging** das Mädchen in den Wald und **wollte** Pilze suchen.
Hier **traf** es alte Frau. Die Frau **schenkte** dem Mädchen
ein Töpfchen. Es **war** ein besonderes Töpfchen. Wenn man
sagte : „Töpfchen koch!“, so **kochte** es einen guten,
süßen Brei. Und wenn man **sagte**: „ Töpfchen steh!“
hörte es wieder auf zu kochen.

Das Mädchen **brachte** das Töpfchen nach Hause. Nun
assen sie süßen Brei, sooft sie **wollten**.

Doplň správně slovesa

Da das Mädchen in den Wald und Pilze suchen. Hier es alte Frau. Die Frau dem Mädchen ein Töpfchen. Es ... ein besonderes Töpfchen. Wenn man : „Töpfchen koch!“, so es einen guten, süssen Brei. Und wenn man: „ Töpfchen steh!“ es wieder auf zu kochen.

Das Mädchen das Töpfchen nach Hause. Nun sie süssen Brei, sooft sie

Pokračujeme

Einmal **ging** das Mädchen in die Stadt. Die Mutter **hatte** Hunger und **sagte**: „Töpfchen koch!“ Das Töpfchen **kochte** den Brei, und die Mutter **wusste** nicht mehr, was sie sagen soll, damit das Töpfchen aufhört.

Dopň správně slovesa

Einmal das Mädchen in die Stadt. Die Mutter Hunger und: „Töpfchen koch!“ Das Töpfchen den Brei, und die Mutter nicht mehr, was sie sagen soll, damit das Töpfchen aufhört.

Dokončíme pohádku

So **kochte** das Töpfchen immer weiter, und bald **war** alles voll von Brei – der Tisch, der Stuhl, das Bett, die Küche und das ganze Haus. Es **dauerte** nicht lange und die ganze Strasse, das ganze Dorf **waren** auch voll von Brei. Zum Glück **kam** das Mädchen aus der Stadt **zurück** und **sagte**: „Töpfchen steh!“ Das Töpfchen **kochte** nicht mehr, aber wer nach Hause **wollte**, musste sich durch den weissen, süssen Brei durchessen.

A opěť doplň slovesa

So das Töpfchen immer weiter, und bald ...
alles voll von Brei – der Tisch, der Stuhl, das
Bett, die Küche und das ganze Haus. Es
nicht lange und die ganze Strasse, das ganze
Dorf auch voll von Brei. Zum Glück ... das
Mädchen aus der Stadt und: Töpchen
steh!“ Das Töpchen nicht mehr, aber wer
nach Hause, sich durch den weissen,
süssen Brei durchessen.



Zdroje

Vlastní práce autora.

Použity kliparty

www.office.microsoft.com